

Vorschau TUMcampus 4/08

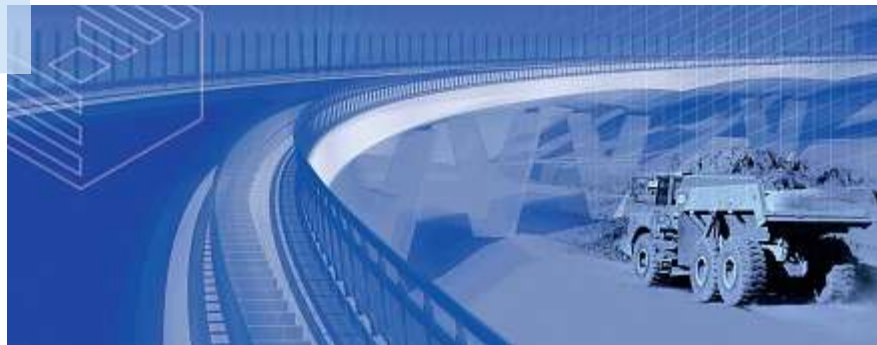
Freies Gehen in virtuellen Welten

Im Rahmen des EU-Projekts »Cyberwalk« haben Wissenschaftler der TUM eine omnidirektionale Bewegungsplattform entwickelt, die alle notwendigen Kriterien dafür erfüllt, einen Menschen nahtlos in eine beliebig große virtuelle Welt eintauchen zu lassen.



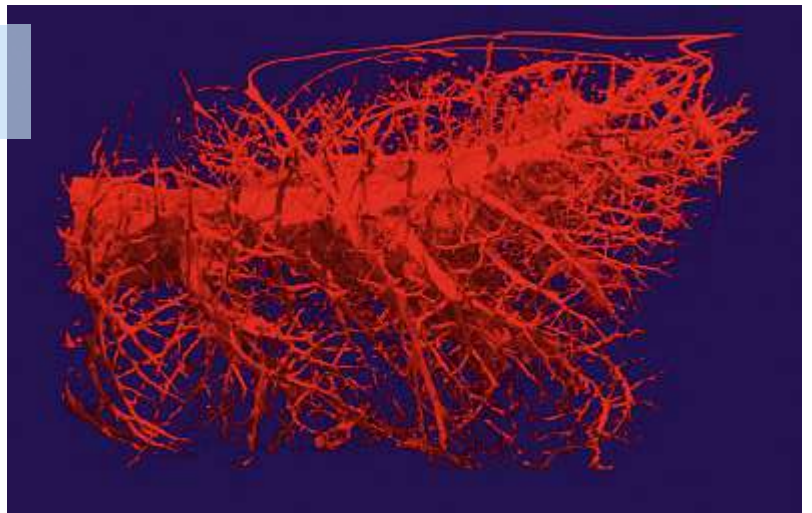
Neue Wege für die Bauindustrie

Seit 2008 gibt es den Forschungsverbund »Virtuelle Baustelle«. Sprecher ist Prof. Willibald Günthner von der TUM. In den kommenden drei Jahren befassen sich insgesamt sieben Lehrstühle verschiedener Fachrichtungen mit der Herausforderung ein komplexes Bauvorhaben mit Hilfe von digitalen Werkzeugen abzubilden. Dadurch werden Planungs- und Ausführungsprozesse von Bauprojekten transparenter und können so schneller abgewickelt werden.



Neutronen zeigen die Lunge dreidimensional

Ein besseres Verständnis der Lunge kann helfen die hohe Sterblichkeit bei der künstlichen Beatmung von Patienten mit akuter Lungenerkrankung zu senken. Dazu hat der Lehrstuhl für Numerische Mechanik der TUM in Zusammenarbeit mit der Uniklinik Freiburg und dem FRM II ein neues Bildgebungsverfahren für die Lunge auf Basis der Neutronentomographie entwickelt. Damit lässt sich die Lunge ohne zusätzliche Präparation und Einbettung als ganzes Organ dreidimensional darstellen.



Redaktionsschluss: 29. August 2008